



Newsletter | Fachbereich Veterinärmedizin | 05. Februar 2021

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
liebe Studierende, Alumni und
Freunde und Förderer der Veterinärmedizin,

jetzt befinden wir uns schon im zweiten Monat des „neuen“ Jahres, erstaunlich, wie schnell die Zeit vergeht. Wir alle, Studierende und Mitarbeitende, erleben nach wie vor herausfordernde Zeiten unter sehr besonderen Bedingungen. Studienbetrieb, Forschungsbetrieb sowie die Dienstleistungen im Bereich von Kliniken und Instituten laufen weiter, unter Wahrung aller COVID 19-Vorsichtsmaßnahmen und -Regelungen. Dieses erfordert häufig Kompromisse, Zugeständnisse und überdurchschnittlichen Einsatz. Dafür können wir uns nur bei allen sehr herzlich bedanken.

Dieses sollten wir aber auch gemeinsam zu schätzen wissen, denn es ist nicht selbstverständlich, wie der Blick über den Tellerrand zeigt. In einer internationalen Tagung, in der Dekaninnen und Dekane aus Asien und Afrika eingeladen waren, wurde klar, wie stark die Aufmerksamkeit auf die Entwicklung der Freien Universität und auch unseres Fachbereichs gelegt wird und unter wie viel schwierigeren Bedingungen aktuell andernorts gearbeitet werden muss.

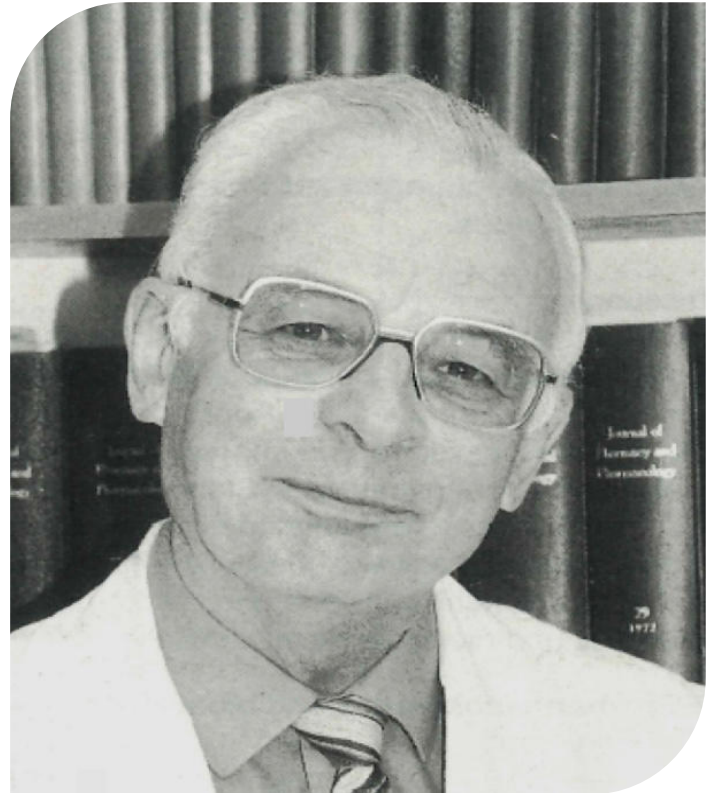
Den Kolleginnen und Kollegen und auch den dort Studierenden werden oft sehr schwierige Bedingungen zugemutet. Internationalität zu leben ist in den Zeiten von Corona-Pandemie schwierig, aber es zeigt sich auch ein Geist neuer Solidarität. Wir kommunizieren mithilfe entsprechender online Medien weltweit und können unsere Erfahrungen, Sorgen und Wünsche austauschen. Dieses ist ein ungeheurer Vorzug und kann auch effizient dazu dienen, neue Verbindungen und Kontakte zu knüpfen und künftige gemeinsame Aktivitäten vorzubereiten.

Interessante Projekte entwickeln sich auch in Europa weiter. Äußerst positiv ist die Kooperation von acht europäischen Universitäten im Rahmen des UnaEuropa-Projekts, das maßgeblich von der Freien Universität initiiert wurde. Unser Fachbereich engagiert sich vielfältig im Arbeitsbereich One-Health. Hier zeigt sich sehr gut, wie Arbeit in internationalem Kontext in Krisenzeiten aber auch darüber hinaus Vorteile bringen kann. Kooperationen in der Lehre sollen in der Zukunft verstärkt entwickelt werden.

Der elektronische Austausch von Lehrveranstaltungen bietet dazu eine ideale Plattform. Sicherlich stehen wir noch stark am Anfang, aber die große Bedeutung der Gesundheit von Menschen und Tieren und der Umwelt im Sinne des One-Health-Ansatzes durch gemeinsame europäische Aktivitäten zu unterstützen, stellt eine großartige Chance für uns alle dar. Das Projekt kann für unsere Studierenden und auch für die Lehrenden neue, interessante und bisher nicht gekannte und dagewesene Möglichkeiten erschließen. Lassen Sie uns das Gute dieser Situation nutzen. Irgendwann werden wir wieder unseren „Normalbetrieb“ haben, den wir mit unseren jetzigen Erfahrungen und Aktivitäten bereichern können.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Gesundheit, alles Gute, bleiben Sie (wie immer) optimistisch!

Ihr Dekanat



NACHRUF PROF. FREY

Nach dem Studium der Veterinärmedizin hat sich Prof. Frey bereits sehr frühzeitig seinem künftigen Arbeitsgebiet, der Pharmakologie, zugewandt. Nach seiner Habilitation im Jahr 1958 und weiteren beruflichen Zwischenstationen übernahm er 1969 den Lehrstuhl für Pharmakologie und Toxikologie des Fachbereichs Veterinärmedizin der Freien Universität Berlin. Dieses leitete bis zu seiner Emeritierung im Jahre 1996. Herr Prof. Frey hatte ein breites wissenschaftliches Interesse und hat sich nicht nur seinem eigentlichen Forschungsgebiet, der Pharmakologie des Zentralnervensystems, sondern darüber hinaus auch zahlreichen weiteren veterinärmedizinisch relevanten Themen gewidmet.

Neben seinen intensiven Forschungen war er auch der Lehre tief verbunden. Gemeinsam mit seinem Schüler, Herrn Prof. Dr. Löscher, verfasste er das Lehrbuch der Pharmakologie und Toxikologie für die Veterinärmedizin, das inzwischen in der 4. Auflage vorliegt und weithin als Standardwerk im deutschsprachigen Raum gilt.

Neben diesen vielfältigen Aktivitäten und Aufgaben war Prof. Frey auch in der akademischen Selbstverwaltung im Fachbereich Veterinärmedizin engagiert. Er fungierte in zwei Wahlperioden als Vorsitzender bzw. Sprecher des Fachbereichs (Dekan), weiterhin als Prodekan sowie als Vorsitzender des Promotionsausschusses. Erwähnenswert sind auch seine zahlreichen ehrenamtlichen Tätigkeiten, zum Beispiel als Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats des Instituts für Arzneimittel des Bundesgesundheitsamtes sowie seine Tätigkeiten in vielfältigen weiteren Kommissionen.

Die Fachbereich Veterinärmedizin trauert um einen verdienten Kollegen, wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



PERSONALIA



Frau Dr. Ebner

Der Regierende Bürgermeister hat Frau Dr. Friederike Ebner den Ruf für die W 1 für das Fachgebiet „Vakzineentwicklung“ am Institut für Immunologie erteilt. Der Fachbereich gratuliert Frau Ebner herzlich. Wir freuen uns auch in der Zukunft auf weitere gute Zusammenarbeit.



Ausschüsse der BTK

Herr Univ.-Prof. Dr. U. Rösler ist in den Ausschuss Tierseuchenrecht der Bundestierärztekammer gewählt und bestellt worden.

Herr Univ.-Prof. Dr. J. Zentek und Herr Univ.-Prof. Dr. W. Bäumer in den Ausschuss Arzneimittel- und Futtermittelrecht.



STUDIUM & LEHRE

Die Lehre im Sommersemester 2021 wird aufgrund der anhaltenden Pandemie nach ähnlichen Prämissen geplant wie das Wintersemester. Digitale Formate werden vorherrschend sein – insbes. die Vorlesungen und nur dringend erforderlichen Praxisformate (ggf. auch Wahlpflicht) sollen in Präsenz geplant werden. Die Präsenzlehre muss aber im Sommersemester ggf. auch weitergehend an die Pandemiesituation angepasst werden.

Weitere Informationen zu Studium und Lehre können Sie auch in den Protokollen der Fachbereichsratssitzungen und der der Ausbildungskommission finden:

<https://www.vetmed.fu-berlin.de/administration/intern/protokolle/index.html>.

[Achtung: Die Protokolle sind nur intern abrufbar. Sollten Sie auf die Dokumente von zu Hause zugreifen wollen, dann benötigen Sie einen gültigen Account des Fachbereichs und den VPN-Client (<https://www.zedat.fu-berlin.de/VPN>).]



CAMPUS

Gerne möchten wir Sie auf den Ende 2020 veröffentlichten Nachhaltigkeitsbericht der FU Berlin aufmerksam machen:

https://www.fu-berlin.de/sites/nachhaltigkeit/media/kommunikation/FU_NA2020_web.pdf

Dem Bericht können Sie u.a. entnehmen, dass sich die FU Berlin verpflichtet hat in diesem Jahr die Aktivitäten bzgl. eines validierten Umweltmanagementsystems wieder aufzunehmen. Im Herbst 2021 ist hierfür ein externes Audit geplant und der Fachbereich wurde angehalten das Nachhaltigkeitsteam wiederzubeleben. Welchen Beitrag kann der Fachbereich Veterinärmedizin für eine nachhaltige Entwicklung leisten? Dieser Leitfrage werden wir im Nachhaltigkeitsteam nachgehen und freuen uns, wenn Sie Ihre Ideen einbringen.

Ansprechpartner: Karsten Schomaker,
Tel.: 838-50238, E-Mail: karsten.schomaker@fu-berlin.de



PROMOTIONEN

Name	Titel	Datum der Promotion	Gutachter/ Gutachterinnen
Frau Anna.Lea Comba [Dr. med. vet.]	Geschlechterspezifische Chancen und Herausforderungen in der Veterinärmedizin in Deutschland – Resultate einer Umfrage	22.12.20	1. Doherr 2. Bahramsoltani 3. Meemken
Frau Katrin Bote [PhD]	The Impact of Glyphosate on Escherichia coli and Bacterial Communities in vitro and in vivo	07.01.21	1. Rösler 2. Amon 3. Käsbohrer
Herr Ibrahim M. A. R. Moharam [Dr. med. vet.]	Viral respiratory diseases complex: Investigation on the relevance of Newcastle disease virus in vaccinated poultry flocks in Egypt and characterization of further detected viruses [Externe Promotion]	08.01.21	1. Hafez 2. Grund 3. Kaufer
Herr Volker F. A. Meidl [Dr. med. vet.]	Die purinerge Calciumsignaltransduktion am Bronchialepithel bei der Zystischen Fibrose und das therapeutische Potential mesenchymaler Stromazellen [Externe Promotion]	09.01.21	1. Martens 2. Kiefmann 3. Klopffleisch
Frau Stefanie Woida [Dr. med. vet.]	Experimentelle Untersuchungen zum Effekt von Rationen mit einem unterschiedlichen Gehalt an strukturwirksamer Rohfaser und des Einsatzes von Natriumhydrogencarbonat auf den Säuren-Basen-Haushalt von Milchkühen	25.01.21	1. Staufenbiel 2. Zentek 3. Martens
Herr Nicolai Wolfgang [Dr. med. vet.]	Anwendung eines Gelatine-Scaffolds und lokal applizierten Iloprost zur Unterstützung der Knochenheilung in einem ovinen Bohrlochdefektmodell in diaphysärem und metaphysärem Knochen [Externe Promotion]	25.01.21	1. Klopffleisch 2. Thöne-Reineke 3. Schmidt-Bleek



FORSCHUNG & EINGEWORBENE PROJEKTE

Projektleitung bzw. Projektbeteiligte vom Fachbereich	WE	Mittelgeber	Projekttitle – Lang	Laufzeit bis	Fördersumme
Antina Lübke-Becker Roswitha Merle Wolfgang Bäumer	07 14 16	BMEL	Erfassung von Antibiotikaeinsatz und Antibiotikaresistenzen bei Hunden, Katzen und Pferden mit dazugehörigem Auswertungssystem	Februar 2024	Rund 550.000 €
Wolfgang Bäumer	14	BVL	Verfestigung eines Pharmakovigilanzentrums am Fachbereich Veterinärmedizin der FU Berlin	Dezember 2022	Rund 100.000 €

 **Berliner Tierärztliche Gesellschaft**

10. Februar 2021 | 18:30 Uhr

PD Dr. Roswitha Merle wird über das folgende Thema referieren:
Ergebnisse aus der Rindergesundheitsstudie PraeRi

*Eine Teilnahme an der Sitzung ist über den folgenden Link möglich,
eine vorherige Registrierung ist nicht erforderlich:*

<https://fu-berlin.webex.com/fu-berlin/onstage/g.php?MTID=e8b6be2ba6ebdce6add0e36a696ca20be>

 **62. Sitzung des Fachbereichsrat**

25. Februar 2021 | 16:00 Uhr

*Eine Teilnahme an der Sitzung ist über den folgenden Link möglich,
eine vorherige Registrierung ist nicht erforderlich:*

<https://fu-berlin.webex.com/fu-berlin/j.php?MTID=m4ff1896b082f716a80d029938729235d>

 **21. Fachtagung für Fleisch- und Geflügelfleischhygiene
(Online-Veranstaltung)**

02. – 03. März 2021

Weitere Informationen unter:

https://www.vetmed.fu-berlin.de/termine/20201230_hygiene.html